

**Aquafloor Eco parte A opaco**

Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

**ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

- 1.1 Produktidentifikator:** Aquafloor Eco parte A opaco  
**Andere Bezeichnungen:**  
Nicht relevant
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**  
Relevante identifizierte Verwendungen: Hochleistungsbeschichtungen  
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Jeder dieser unbestimmten Gebräuche wird weder in diesem Abschnitt noch in Abschnitt 7.3 angegeben
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**  
Diasen S.r.l.  
Zona Ind.le Berbentina, 5  
60041 Sassoferrato (AN) - Marche - Italia  
Tel.: +39 0732 9718 - Fax: +39 0732 971899  
diasen@diasen.com  
<https://www.diasen.com>
- 1.4 Notrufnummer:** Giftzentrum - Ospedale di Niguarda - Milano - Tel. (39)(02)66101029  
Diasen S.r.l - Tel: +39-07329718 - (office hours)

**ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:**  
**Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):**  
Die Klassifizierung dieses Produkts erfolgte gemäß Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP).  
Skin Sens. 1A: Hautsensibilisierung, Kategorie 1A, H317
- 2.2 Kennzeichnungselemente:**  
**Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):**  
**Achtung**  
  
**Gefahrenhinweise:**  
Skin Sens. 1A: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
**Sicherheitshinweise:**  
P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Atemschutz/Augenschutz/Schutzschuhe tragen.  
P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P501: Inhalt/Behälter über das selektive Entsorgungssystem an Ihrem Wohnort zuführen.  
**Zusätzliche Information:**  
Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1).  
**Substanzen, die zur Einstufung beitragen**  
2-methylisothiazol-3(2H)-on  
**UFI:** DW10-20Q1-N004-7CNF
- 2.3 Sonstige Gefahren:**  
Das Produkt erfüllt nicht die PBT-/ vPvB-Kriterien.  
Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien bezüglich seiner endokrin wirkenden Eigenschaften.

**ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN (fortlaufend)

#### 3.1 Stoffe:

Nicht zutreffend

#### 3.2 Gemische:

**Chemische Beschreibung:** Wässrige Emulsion

**Gefährliche Bestandteile:**

Gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Punkt 3) enthält das Produkt:

| Identifizierung                                                                           | Chemische Bezeichnung/Klassifizierung                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Konzentration |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6<br>Index: 613-326-00-9<br>REACH: 01-2120764690-50-XXXX    | <b>2-methylisothiazol-3(2H)-on<sup>(1)</sup></b> ATP ATP13<br>Verordnung 1272/2008 Acute Tox. 2: H330; Acute Tox. 3: H301+H311; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410; Eye Dam. 1: H318; Skin Corr. 1B: H314; Skin Sens. 1A: H317; EUH071 - Gefahr                                                                  | <1 %          |
| CAS: 2634-33-5<br>EC: 220-120-9<br>Index: 613-088-00-6<br>REACH: 01-2120761540-60-XXXX    | <b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on<sup>(1)</sup></b> Selbsteingestuft<br>Verordnung 1272/2008 Acute Tox. 4: H302; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 2: H411; Eye Dam. 1: H318; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317 - Gefahr                                                                                             | <1 %          |
| CAS: 55965-84-9<br>EC: Nicht zutreffend<br>Index: 613-167-00-5<br>REACH: Nicht zutreffend | <b>Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)<sup>(1)</sup></b> ATP ATP13<br>Verordnung 1272/2008 Acute Tox. 2: H310+H330; Acute Tox. 3: H301; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410; Eye Dam. 1: H318; Skin Corr. 1C: H314; Skin Sens. 1A: H317; EUH071 - Gefahr | <1 %          |

<sup>(1)</sup> Stoff, der ein Risiko für die Gesundheit oder die Umwelt darstellt, der die Kriterien gemäß der Verordnung (EU) Nr. 2020/878 erfüllt

Weitere Informationen bzgl. der Gefährlichkeit der Substanzen finden Sie in den Abschnitten 11, 12 und 16.

#### Sonstige Angaben:

| Identifizierung                                                                                                                      | M-Faktor                   |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4 EC: 220-239-6                                                                          | Akute 10<br>Chronisch 1    |
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)<br>CAS: 55965-84-9 EC: Nicht zutreffend | Akute 100<br>Chronisch 100 |

| Identifizierung                                                                                                                         | Spezifischer Konzentrationsgrenzwert                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6                                                                          | % (Gew./Gew.) ≥ 0,0015: Skin Sens. 1A - H317                                                                                                                                                                                               |
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)<br>CAS: 55965-84-9<br>EC: Nicht zutreffend | % (Gew./Gew.) ≥ 0,6: Skin Corr. 1C - H314<br>0,06 ≤ % (Gew./Gew.) < 0,6: Skin Irrit. 2 - H315<br>% (Gew./Gew.) ≥ 0,6: Eye Dam. 1 - H318<br>0,06 ≤ % (Gew./Gew.) < 0,6: Eye Irrit. 2 - H319<br>% (Gew./Gew.) ≥ 0,0015: Skin Sens. 1A - H317 |

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Vergiftungssymptome können nach dem Kontakt auftreten, weshalb im Zweifelsfalle bei direktem Kontakt mit dem chemischen Produkt oder Weiterbestehen des Unwohlseins ein Arzt zu Rate zu ziehen ist und dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt dieses Produkts vorzulegen ist.

##### Bei Einatmung:

Es handelt sich um ein Produkt, das nicht als durch Einatmung gefährlich eingestuft ist. Dennoch wird empfohlen, bei Vergiftungssymptomen den Betroffenen vom Aussetzungsort zu entfernen, mit sauberer Luft zu versorgen und in Ruhestellung zu halten. Falls die Symptome andauern, ärztliche Hilfe anfordern.

##### Bei Berührung mit der Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Im Falle des Kontaktes wird empfohlen, den betroffenen Bereich gründlich mit Wasser und neutraler Seife zu reinigen. Bei Hautveränderungen (Brennen, Rötung, Ausschlag, Blasen, ...) einen Arzt aufsuchen und ihm dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

##### Bei Berührung mit den Augen:

Augen mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Sollte der Betroffene Kontaktlinsen tragen, so sind diese zu entfernen, soweit sie nicht an den Augen festkleben, da ansonsten zusätzliche Verletzungen auftreten können. In allen Fällen muss nach dem Waschen schnellstmöglich ein Arzt aufgesucht und diesem das Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

**ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN (fortlaufend)****Durch Verschlucken/Einatmen:**

Kein Erbrechen provozieren. Sollte es zum Erbrechen kommen, den Kopf nach vorn halten, um ein Einatmen zu vermeiden. Den Betroffenen in Ruhestellung halten. Mund und Rachen ausspülen, da diese möglicherweise beim Verschlucken mit betroffen wurden.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Die sofortigen und verzögerten Wirkungen sind in den Abschnitten 2 und 11 angegeben.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Nicht relevant

**ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1 Löschmittel:****Geeignete Löschmittel:**

Produkt ist unter normalen Lager-, Handhabungs- und Anwendungsbedingungen nicht entflammbar. Im Entflammungsfall aufgrund von unsachgemäßer Handhabung, Lagerung oder Anwendung sind gemäß der Verordnung über Brandschutzinstallationen vorzugsweise Feuerlöscher mit polyvalentem Pulver (ABC-Pulver) zu verwenden.

**Ungeeignete Löschmittel:**

Nicht relevant

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Als Folge der Verbrennung oder thermischen Zersetzung entstehen reaktive Unterprodukte, die hochgiftig sind und deshalb ein hohes Gesundheitsrisiko darstellen können.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:**

Abhängig von der Größe des Feuers ist ggf. die Verwendung von vollständiger Schutzbekleidung und autonomen Atmungsgeräten erforderlich. Es sollte ein Mindestbestand an Notfalleinrichtungen oder Ausrüstung (feuerfeste Decken, tragbarer Verbandskasten, ...) gemäß der Richtlinie 89/654/EG vorhanden sein.

**Zusätzliche Hinweise:**

Gemäß dem internen Notfallplan und den Informationsblättern bzgl. des Verhaltens bei Unfällen und sonstigen Notfällen vorgehen. Jegliche Zündquellen fernhalten. Im Brandfalle die Lagerbehälter und -tanks der Produkte kühlen, die sich entflammen oder explodieren können oder aufgrund von erhöhten Temperaturen BLEVE-gefährdet sind. Der Austritt der bei der Brandbekämpfung verwendeten Produkte in das Grundwasser ist zu vermeiden.

**ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:****Nicht für Notfälle geschultes Personal:**

Lecks isolieren, soweit dies kein zusätzliches Risiko für die damit befassten Personen darstellt. Angesichts eines möglichen Kontakts mit dem verschütteten Produkt ist die Verwendung von persönlichen Schutzelementen obligatorisch (siehe Abschnitt 8). Bereich evakuieren und Personen ohne Schutzausrüstung fernhalten.

**Einsatzkräfte:**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Siehe Abschnitt 8.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Es wird empfohlen, den Austritt sowohl des Produkts als auch von dessen Verpackung in die Umwelt zu vermeiden.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Es wird empfohlen:

Ausgetretenes Produkt mittels Sand oder neutralem Absorptionsmaterial aufsaugen und an einen sicheren Ort bringen. Nicht mit Sägemehl oder sonstigen brennbaren Absorptionsmitteln aufsaugen. Für jegliche Hinweise bzgl. der Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Siehe Abschnitte 8 und 13.

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

#### A.- Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Hinsichtlich der Handhabung von Ladungen ist die gültige Gesetzgebung zur Prävention von industriellen Risiken einzuhalten. Ordnung und Sauberkeit beibehalten und die Entsorgung mit sicheren Methoden ausführen (Abschnitt 6).

#### B.- Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von Bränden und Explosionen.

Produkt ist nicht entflammbar unter normalen Lager-, Handhabungs- und Anwendungsbedingungen. Es wird eine langsame Umfüllung empfohlen, um das Entstehen von elektrostatischen Ladungen zu vermeiden, die Auswirkungen auf entflammbare Produkte haben könnten. Für Informationen zu Bedingungen und Materialien, die zu vermeiden sind, siehe Abschnitt 10.

#### C.- Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von ergonomischen und toxikologischen Risiken.

Während der Handhabung nicht essen oder trinken, danach die Hände mit geeigneten Reinigungsmitteln waschen.

#### D.- Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von Umweltrisiken

Es wird empfohlen, in unmittelbarer Nähe des Produkts über Absorptionsmaterial zu verfügen (siehe Abschnitt 6.3)

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

#### A.- Technische Lagermaßnahmen

Mindesttemperatur: 5 °C

Höchsttemperatur: 30 °C

Maximale Zeit: 6 Monate

#### B.- Allgemeine Lagerbedingungen.

Wärmequellen, Strahlung, statische Elektrizität und der Kontakt mit Lebensmitteln sind zu vermeiden. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 10.5

### 7.3 Spezifische Endanwendungen:

Mit Ausnahme der bereits aufgeführten Anweisungen sind keine besonderen Empfehlungen hinsichtlich der Verwendung dieses Produkts erforderlich.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter:

Substanzen, deren Grenzwerte der Exposition am Arbeitsplatz zu kontrollieren sind:

Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900 (v. 12. Juni 2023):

| Identifizierung                                                                                                                      | Umweltgrenzwerte |  |                       |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|--|-----------------------|
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol<br>CAS: 102-71-6 EC: 203-049-8                                                                            | MAK (8h)         |  | 1 mg/m <sup>3</sup>   |
|                                                                                                                                      | MAK (STEL)       |  | 1 mg/m <sup>3</sup>   |
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)<br>CAS: 55965-84-9 EC: Nicht zutreffend | MAK (8h)         |  | 0,2 mg/m <sup>3</sup> |
|                                                                                                                                      | MAK (STEL)       |  | 0,4 mg/m <sup>3</sup> |

#### DNEL (Arbeitnehmer):

| Identifizierung                                                |          | Kurze Expositionszeit |                         | Langzeit Expositionszeit |                         |
|----------------------------------------------------------------|----------|-----------------------|-------------------------|--------------------------|-------------------------|
|                                                                |          | Systematische         | Lokale                  | Systematische            | Lokale                  |
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6 | Oral     | Nicht relevant        | Nicht relevant          | Nicht relevant           | Nicht relevant          |
|                                                                | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant          | Nicht relevant           | Nicht relevant          |
|                                                                | Einatmen | Nicht relevant        | 0,043 mg/m <sup>3</sup> | Nicht relevant           | 0,021 mg/m <sup>3</sup> |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2634-33-5<br>EC: 220-120-9 | Oral     | Nicht relevant        | Nicht relevant          | Nicht relevant           | Nicht relevant          |
|                                                                | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant          | 0,966 mg/kg              | Nicht relevant          |
|                                                                | Einatmen | Nicht relevant        | Nicht relevant          | 6,81 mg/m <sup>3</sup>   | Nicht relevant          |

#### DNEL (Bevölkerung):

| Identifizierung                                                |          | Kurze Expositionszeit |                         | Langzeit Expositionszeit |                         |
|----------------------------------------------------------------|----------|-----------------------|-------------------------|--------------------------|-------------------------|
|                                                                |          | Systematische         | Lokale                  | Systematische            | Lokale                  |
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6 | Oral     | 0,053 mg/kg           | Nicht relevant          | 0,027 mg/kg              | Nicht relevant          |
|                                                                | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant          | Nicht relevant           | Nicht relevant          |
|                                                                | Einatmen | Nicht relevant        | 0,043 mg/m <sup>3</sup> | Nicht relevant           | 0,021 mg/m <sup>3</sup> |

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN (fortlaufend)

| Identifizierung                                                |          | Kurze Expositionszeit |                | Langzeit Expositionszeit |                |
|----------------------------------------------------------------|----------|-----------------------|----------------|--------------------------|----------------|
|                                                                |          | Systematische         | Lokale         | Systematische            | Lokale         |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2634-33-5<br>EC: 220-120-9 | Oral     | Nicht relevant        | Nicht relevant | Nicht relevant           | Nicht relevant |
|                                                                | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant | 0,345 mg/kg              | Nicht relevant |
|                                                                | Einatmen | Nicht relevant        | Nicht relevant | 1,2 mg/m <sup>3</sup>    | Nicht relevant |

### PNEC:

| Identifizierung                                                |                  |                |                            |                |  |
|----------------------------------------------------------------|------------------|----------------|----------------------------|----------------|--|
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6 | STP              | 0,23 mg/L      | Frisches Wasser            | 0,00339 mg/L   |  |
|                                                                | Boden            | 0,047 mg/kg    | Meerwasser                 | 0,00339 mg/L   |  |
|                                                                | Intermittierende | 0,00339 mg/L   | Sediment (Frisches Wasser) | Nicht relevant |  |
|                                                                | Oral             | Nicht relevant | Sediment (Meerwasser)      | Nicht relevant |  |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2634-33-5<br>EC: 220-120-9 | STP              | 1,03 mg/L      | Frisches Wasser            | 0,00403 mg/L   |  |
|                                                                | Boden            | 3 mg/kg        | Meerwasser                 | 0,000403 mg/L  |  |
|                                                                | Intermittierende | 0,0011 mg/L    | Sediment (Frisches Wasser) | 0,0499 mg/kg   |  |
|                                                                | Oral             | Nicht relevant | Sediment (Meerwasser)      | 0,00499 mg/kg  |  |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

#### A.- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Als Vorsichtsmaßnahme wird die Verwendung von grundlegenden individuellen Schutzausrüstungen mit der entsprechenden CE-Markierung empfohlen. Weitere Information bzgl. der individuellen Schutzausrüstungen (Lagerung, Verwendung, Reinigung, Instandhaltung, Schutzklasse ...) finden Sie in der Informationsbroschüre des jeweiligen Herstellers. Die in diesem Punkt enthaltenen Indikationen beziehen sich auf das reine Produkt. Die Schutzmaßnahmen für das verdünnte Produkt können abhängig vom Verdünnungsgrad, der Verwendung, der Anwendungsmethode etc. abweichen. Zur Feststellung der Verpflichtung zur Installation von Notduschen und/oder Augenwaschvorrichtungen in den Lagern sind die jeweils anwendbaren Vorschriften in Bezug auf die Lagerung von chemischen Produkten zu berücksichtigen. Für weitere Informationen siehe Abschnitte 7.1 und 7.2.

#### B.- Atemschutz.

Die Verwendung von Schutzausrüstung ist im Falle von Nebelbildung bzw. im Falle der Überschreitung der Grenzwerte für professionelle Exposition erforderlich.

#### C.- Spezifischer Handschutz.

Nicht relevant

#### D.- Gesichts- und Augenschutz

Nicht relevant

#### E.- Körperschutz

Nicht relevant

#### F.- Ergänzende Notfallmaßnahmen

Es müssen keine ergänzenden Notfallmaßnahmen ergriffen werden.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Unter Berücksichtigung der gemeinschaftlichen Gesetzgebung zum Umweltschutz wird empfohlen, den Austritt sowohl des Produkts als auch von dessen Verpackung in die Umwelt zu vermeiden. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 7.1.D

### Flüchtige organische Verbindungen:

In Anwendung der Richtlinie 2010/75/EU weist dieses Produkt die folgenden Eigenschaften auf:

|                                                           |                                   |
|-----------------------------------------------------------|-----------------------------------|
| V.O.C. (Lieferung):                                       | 0,13 % Gewicht                    |
| Dichte der flüchtigen organischen Verbindungen bei 20 °C: | 1,37 kg/m <sup>3</sup> (1,37 g/L) |
| Mittlere Kohlenstoffzahl:                                 | 6,64                              |
| Mittleres Molekulargewicht:                               | 132,96 g/mol                      |

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

\*Entfällt wegen der Art des Produktes, es liegt keine Information über gefährliche Eigenschaften vor.

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN (fortlaufend)

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Vollständige Informationen finden Sie im Produkt-Datenblatt.

#### Physisches Aussehen :

|                            |                                |
|----------------------------|--------------------------------|
| Aggregatzustand bei 20 °C: | Flüssigkeit                    |
| Aussehen:                  | Nicht verfügbar                |
| Farbe:                     | <input type="checkbox"/> Weiss |
| Geruch:                    | Nicht verfügbar                |
| Geruchsschwelle:           | Nicht relevant *               |

#### Flüchtigkeit:

|                                            |                         |
|--------------------------------------------|-------------------------|
| Siedetemperatur bei atmosphärischem Druck: | 101 °C                  |
| Dampfdruck bei 20 °C:                      | 2347 Pa                 |
| Dampfdruck bei 50 °C:                      | 12364,63 Pa (12,36 kPa) |
| Verdunstungsrate bei 20 °C:                | Nicht relevant *        |

#### Produktkennzeichnung:

|                                                    |                          |
|----------------------------------------------------|--------------------------|
| Dichte bei 20 °C:                                  | 1071,4 kg/m <sup>3</sup> |
| Relative Dichte bei 20 °C:                         | 1,071                    |
| Dynamische Viskosität bei 20 °C:                   | Nicht relevant *         |
| Viskositäts-Dichteverhältnis bei 20 °C:            | Nicht relevant *         |
| Viskositäts-Dichteverhältnis bei 40 °C:            | Nicht relevant *         |
| Konzentration:                                     | Nicht relevant *         |
| pH:                                                | 7,5                      |
| Dampfdichte bei 20 °C:                             | Nicht relevant *         |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser bei 20 °C: | Nicht relevant *         |
| Wasserlöslichkeit bei 20 °C:                       | Nicht relevant *         |
| Löslichkeitseigenschaft:                           | Nicht relevant *         |
| Zersetzungstemperatur:                             | Nicht relevant *         |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                         | Nicht relevant *         |

#### Entflammbarkeit:

|                                   |                            |
|-----------------------------------|----------------------------|
| Flammpunkt:                       | Nicht entflammbar (>60 °C) |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig): | Nicht relevant *           |
| Selbstentflammungstemperatur:     | 260 °C                     |
| Untere Entflammbarkeitsgrenze:    | Nicht relevant *           |
| Obere Entflammbarkeitsgrenze:     | Nicht relevant *           |

#### Partikeleigenschaften:

|                                           |                  |
|-------------------------------------------|------------------|
| Medianwert des äquivalenten Durchmessers: | Nicht zutreffend |
|-------------------------------------------|------------------|

### 9.2 Sonstige Angaben:

#### Angaben über physikalische Gefahrenklassen:

|                                                                   |                  |
|-------------------------------------------------------------------|------------------|
| Explosive Eigenschaften:                                          | Nicht relevant * |
| Oxidierende Eigenschaften:                                        | Nicht relevant * |
| Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische:         | Nicht relevant * |
| Verbrennungswärme:                                                | Nicht relevant * |
| Aerosole-Gesamtprozensatz (nach Masse) entzündbarer Bestandteile: | Nicht relevant * |

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen:

\*Entfällt wegen der Art des Produktes, es liegt keine Information über gefährliche Eigenschaften vor.

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN (fortlaufend)

Oberflächenspannung bei 20 °C:

Nicht relevant \*

Brechungsindex:

Nicht relevant \*

\*Entfällt wegen der Art des Produktes, es liegt keine Information über gefährliche Eigenschaften vor.

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität:

Keine gefährlichen Reaktionen sind zu erwarten, wenn die folgenden technischen Anweisungen Lagerung von Chemikalien befolgt werden. Siehe Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblattes.

### 10.2 Chemische Stabilität:

Chemisch stabil unter den Bedingungen der Lagerung, Handhabung und Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Unter normalen Bedingungen werden keine gefährlichen Reaktionen erwartet.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Anwendbar für die Handhabung und Lagerung bei Raumtemperatur:

| Stoß und Reibung | Berührung mit der Luft | Erwärmung        | Sonnenlicht      | Feuchtigkeit     |
|------------------|------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Nicht zutreffend | Nicht zutreffend       | Nicht zutreffend | Nicht zutreffend | Nicht zutreffend |

### 10.5 Unverträgliche Materialien:

| Säuren                  | Wasser           | Verbrennungsfördernde Materialien | brennbare Stoffe | Sonstige                                |
|-------------------------|------------------|-----------------------------------|------------------|-----------------------------------------|
| Starke Säuren vermeiden | Nicht zutreffend | Direkte Einwirkung vermeiden.     | Nicht zutreffend | Vermeiden Sie starke Basen oder Laugen. |

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Siehe Abschnitte 10.3, 10.4 und 10.5 hinsichtlich der spezifischen Abbauprodukte. Abhängig von den Abbaubedingungen können beim Abbau komplexe Mischungen chemischer Substanzen freigesetzt werden: Kohlendioxide (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxide und sonstige organische Verbindungen.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Es liegen keine experimentellen Daten zu dem Produkt an sich hinsichtlich der toxikologischen Eigenschaften vor.

#### Gefährliche gesundheitliche Auswirkungen:

Die wiederholte, langfristige und in höheren Konzentrationen erfolgende Aussetzung als den durch die Grenzwerte für professionelle Aussetzung festgesetzten Konzentrationen kann abhängig von der Aussetzungsart zu Gesundheitsschäden führen:

A- Einnahme (akute Wirkung):

- Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Substanzen, die als gefährlich bei Einnahme eingestuft sind. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Ätz-/Reizwirkung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

B- Einatmung (akute Wirkung):

- Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Substanzen, die als gefährlich bei Einatmung eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.
- Ätz-/Reizwirkung: Im Fall einer Inhalation über einen längeren Zeitraum ist das Produkt schädlich für die Schleimhäute und die oberen Atemwege.

C- Kontakt mit Haut und Augen (akute Wirkung):

- Kontakt mit der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Substanzen, die als gefährlich bei Berührung mit der Haut eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Kontakt mit den Augen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

D- Krebserregende Auswirkungen, Mutationsauswirkungen und schädliche Auswirkungen auf die Fortpflanzung:

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN (fortlaufend)

- Karzinogenizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen enthält, die aufgrund der beschriebenen Auswirkungen als gefährlich eingestuft sind. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- IARC: 2,2',2''-Nitrotriethanol (3)
- Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Toxizität für Fortpflanzungsorgane: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

### E- Sensibilisierungsauswirkungen:

- Atemwege: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen enthält, die als gefährlich mit sensibilisierenden Auswirkungen eingestuft sind. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Haut: Länger andauernder Kontakt kann allergische Hautreaktionen zur Folge haben.

### F- Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)-einmalige Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

### G- Spezifische Zielorgan-Toxizität (S TOT)-Exposition wiederholt:

- Spezifische Zielorgan-Toxizität (S TOT)-Exposition wiederholt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

### H- Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

### Sonstige Angaben:

Nicht relevant

### Spezifische toxikologische Information der Substanzen:

| Identifizierung                                                                                                                          | Akute Toxizität |                 | Gattung   |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|-----------------|-----------|
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6                                                                           | LD50 oral       | 120 mg/kg       | Ratte     |
|                                                                                                                                          | LD50 kutan      | 242 mg/kg       | Ratte     |
|                                                                                                                                          | LC50 Einatmung  | Nicht relevant  |           |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2634-33-5<br>EC: 220-120-9                                                                           | LD50 oral       | 500 mg/kg       | Ratte     |
|                                                                                                                                          | LD50 kutan      | Nicht relevant  |           |
|                                                                                                                                          | LC50 Einatmung  | Nicht relevant  |           |
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)<br>CAS: 55965-84-9<br>EC: Nicht zutreffend | LD50 oral       | 64 mg/kg        | Ratte     |
|                                                                                                                                          | LD50 kutan      | 87,12 mg/kg     | Kaninchen |
|                                                                                                                                          | LC50 Einatmung  | 0,33 mg/L (4 h) | Ratte     |

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren:

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien bezüglich seiner endokrin wirkenden Eigenschaften.

#### Sonstige Angaben

Nicht relevant

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Es liegen keine experimentellen Daten der Mischung an sich hinsichtlich der ökotoxikologischen Eigenschaften vor.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

### 12.1 Toxizität:

#### Akute Toxizität:

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN (fortlaufend)

| Identifizierung                                                                                                                          | Konzentration |                      | Art                 | Gattung   |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|----------------------|---------------------|-----------|
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6                                                                           | LC50          | 4,77 mg/L (96 h)     | Oncorhynchus mykiss | Fisch     |
|                                                                                                                                          | EC50          | 0,934 mg/L (48 h)    | Daphnia magna       | Krebstier |
|                                                                                                                                          | EC50          | Nicht relevant       |                     |           |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2634-33-5<br>EC: 220-120-9                                                                           | LC50          | >0,1 - 1 mg/L (96 h) |                     | Fisch     |
|                                                                                                                                          | EC50          | >0,1 - 1 mg/L (48 h) |                     | Krebstier |
|                                                                                                                                          | EC50          | >0,1 - 1 mg/L (72 h) |                     | Alge      |
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)<br>CAS: 55965-84-9<br>EC: Nicht zutreffend | LC50          | >0,1 - 1 mg/L (96 h) |                     | Fisch     |
|                                                                                                                                          | EC50          | >0,1 - 1 mg/L (48 h) |                     | Krebstier |
|                                                                                                                                          | EC50          | >0,1 - 1 mg/L (72 h) |                     | Alge      |

### Langzeittoxizität:

| Identifizierung                                             | Konzentration |            | Art                 | Gattung   |
|-------------------------------------------------------------|---------------|------------|---------------------|-----------|
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4 EC: 220-239-6 | NOEC          | 4,93 mg/L  | Oncorhynchus mykiss | Fisch     |
|                                                             | NOEC          | 0,044 mg/L | Daphnia magna       | Krebstier |

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

### Stoffspezifische Informationen:

| Identifizierung                                                | Abbaubarkeit |                | Biologische Abbaubarkeit |          |
|----------------------------------------------------------------|--------------|----------------|--------------------------|----------|
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6 | BSB5         | Nicht relevant | Konzentration            | 10 mg/L  |
|                                                                | CSB          | Nicht relevant | Zeitraum                 | 28 Tage  |
|                                                                | BSB/CSB      | Nicht relevant | % Biologisch abgebaut    | 55,8 %   |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2634-33-5<br>EC: 220-120-9 | BSB5         | Nicht relevant | Konzentration            | 100 mg/L |
|                                                                | CSB          | Nicht relevant | Zeitraum                 | 28 Tage  |
|                                                                | BSB/CSB      | Nicht relevant | % Biologisch abgebaut    | 0 %      |

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial:

### Stoffspezifische Informationen:

| Identifizierung                                                | Potenzial der biologischen Ansammlung |         |
|----------------------------------------------------------------|---------------------------------------|---------|
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6 | FBK                                   |         |
|                                                                | POW Protokoll                         | -0,49   |
|                                                                | Potenzial                             |         |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2634-33-5<br>EC: 220-120-9 | FBK                                   | 2       |
|                                                                | POW Protokoll                         | 1,45    |
|                                                                | Potenzial                             | Niedrig |

## 12.4 Mobilität im Boden:

| Identifizierung                                                | Absorption/Desorption |                | Flüchtigkeit    |                |
|----------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------|-----------------|----------------|
| 2-methylisothiazol-3(2H)-on<br>CAS: 2682-20-4<br>EC: 220-239-6 | Koc                   | Nicht relevant | Henry           | 0E+0 Pa·m³/mol |
|                                                                | Fazit                 | Nicht relevant | Trockener Boden | Nicht relevant |
|                                                                | σ                     | Nicht relevant | Feuchten Boden  | Nicht relevant |

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Das Produkt erfüllt nicht die PBT-/ vPvB-Kriterien.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien bezüglich seiner endokrin wirkenden Eigenschaften.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Nicht beschrieben

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

| Code     | Beschreibung                                                             | Abfalltyp (Verordnung (EU) Nr. 1357/2014) |
|----------|--------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| 08 01 12 | Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen | Ungefährlich                              |

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

**ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG (fortlaufend)****Abfalltyp (Verordnung (EU) Nr. 1357/2014):**

Nicht relevant

**Abfallmanagement (Entsorgung und Verwertung):**

Entsorgung durch den autorisierten Abfallentsorger hinsichtlich der Verwertungs- und Beseitigungsverfahren gemäß Anhang 1 und Anhang 2 (Richtlinie 2008/98/EG) zuführen. Gemäß den Codes 15 01 (2014/955/EG) ist in dem Fall, dass der Behälter in direktem Kontakt mit dem Produkt war, dieser auf die gleiche Weise wie das Produkt selbst zu behandeln, ansonsten so, als gäbe es keine gefährlichen Rückstände. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Siehe Abschnitt 6.2.

**Verfügungen hinsichtlich der Abfallentsorgung:**

Gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind die gemeinschaftlichen oder staatlichen Vorschriften hinsichtlich der Abfallverwertung einzuhalten.

Gemeinschaftliche Gesetzgebung: Richtlinie 2008/98/EG, 2014/955/EG, Verordnung (EU) Nr. 1357/2014

Nationalen Bestimmungen: Gesetz zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts. Vom 24. Februar 2012.

**ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**

Dieses Produkt ist nicht für den Verkehr geregelt (ADR/RID,IMDG,IATA)

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

Verordnung (EG) Nr. 528/2012: enthält ein Konservierungsmittel zum Schutz der ursprünglichen Eigenschaften des behandelten Produkts. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-methylisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1).

Substanzen, deren Autorisierung in Verordnung (CE) 1907/2006 (REACH) noch aussteht: Nicht relevant

Substanzen, die in REACH-Anhang XIV (Genehmigungsliste) aufgenommen sind sowie Ablaufdatum: Nicht relevant

Verordnung (EG) 1005/2009 über ozonabbauende Substanzen Nicht relevant

Artikel 95, VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012: 2-methylisothiazol-3(2H)-on (Produktart 6, 11, 12, 13) ; 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (Produktart 2, 6, 9, 11, 12, 13) ; Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (Produktart 2, 4, 6, 11, 12, 13)

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über den Export und Import gefährlicher chemischer Substanzen: Nicht relevant

**Seveso III:**

Nicht relevant

**Einschränkungen bzgl. des Vertriebs und der Verwendung von bestimmten Substanzen und gefährlichen Mischungen (Anhang XVII REACH, etc...):**

Dürfen nicht verwendet werden:

—in Dekorationsgegenständen, die zur Erzeugung von Licht- oder Farbeffekten (durch Phasenwechsel), z.B. in Stimmungsleuchten und Aschenbechern, bestimmt sind;

—in Scherzspielen;

—in Spielen für einen oder mehrere Teilnehmer oder in Erzeugnissen, die zur Verwendung als solche, auch zur Dekoration, bestimmt sind.

Enthält Octamethylcyclotetrasiloxan. 1. | Darf nach dem 31. Januar 2020 in abwaschbaren kosmetischen Mitteln nicht in einer Konzentration von 0,1 Gewichtsprozent oder höher in den Verkehr gebracht werden. | 2. | Für die Zwecke dieses Eintrags bezeichnet „abwaschbare kosmetische Mittel“ kosmetische Mittel im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr. 1223/2009, die unter normalen Anwendungsbedingungen nach dem Auftragen mit Wasser abgewaschen werden.“

**Besondere Verfügungen hinsichtlich des Personen- und Umweltschutzes:**

Es wird empfohlen, die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt als Eingabe von Daten in einer Risikobewertung der örtlichen Gegebenheiten gesammelt zu nutzen, um die erforderlichen Maßnahmen zur Verhinderung von Gefahren für die Verwaltung, Verwendung, Lagerung und Entsorgung dieses Produktes zu treffen.

**WGK (Wassergefährdungsklassen):**

1

**LGK - Lagerklasse (TRGS 510):**

10

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

**Aquafloor Eco parte A opaco**

Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN (fortlaufend)****Sonstige Gesetzgebungen:**

Chemikaliengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. August 2013 (BGBl. I S. 3498, 3991), das zuletzt durch Artikel 115 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) geändert worden ist.

Verordnung über Kosten für Amtshandlungen der Bundesbehörden nach dem Chemikaliengesetz (ChemikalienKostenverordnungChemKostV).

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der Bewertung nach § 12 Abs. 2 Satz 1 des Chemikaliengesetzes (ChemVwV Bewertung) vom 11. September 1997.

Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643, 1644), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 21. Juli 2021 (BGBl. I S. 3115) geändert worden ist.

Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV) vom 20. Januar 2017 (BGBl. I S. 94; 2018 I S. 1389), die zuletzt durch Artikel 300 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328) geändert worden ist.

Giftinformationsverordnung (ChemGiftInfoV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 1996 (BGBl. I S. 1198), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2774) geändert worden ist.

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Verfahren der behördlichen Überwachung der Einhaltung der Grundsätze der Guten Laborpraxis (ChemVwVGLP) vom 15. Mai 1997, geändert durch Art. 1 ÄndVwV vom 16. 11. 2011 (GMBI S. 967).

Chemikalien-Sanktionsverordnung (ChemSanktionsV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Mai 2016 (BGBl. I S. 1175).

Chemikalien-Ozonschichtverordnung (ChemOzonSchichtV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Februar 2012 (BGBl. I S. 409), die zuletzt durch Artikel 298 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328) geändert worden ist.

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 56) geändert worden ist.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Der Anbieter hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN****Auf Sicherheitsdatenblätter anwendbare Gesetzgebung:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß dem ANHANG II-Anleitung zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 entwickelt (VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION)

**Änderungen gegenüber dem vorhergehenden Sicherheitsdatenblatt, die sich auf Maßnahmen zur Beherrschung des Risikos auswirken.:**

VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION

**Texte der rechtlich behandelten Sätze in Abschnitt 2:**

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Texte der rechtlich behandelten Sätze in Abschnitt 3:**

Die angegebenen Sätze beziehen sich nicht auf das Produkt selbst sondern dienen lediglich Informationszwecken und beziehen sich auf die einzelnen Bestandteile, die in Abschnitt 3 stehen

**Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):**

Acute Tox. 2: H310+H330 - Lebensgefahr bei Hautkontakt oder Einatmen.

Acute Tox. 2: H330 - Lebensgefahr bei Einatmen.

Acute Tox. 3: H301 - Giftig bei Verschlucken.

Acute Tox. 3: H301+H311 - Giftig bei Verschlucken oder Hautkontakt.

Acute Tox. 4: H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Aquatic Acute 1: H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1: H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Aquatic Chronic 2: H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Eye Dam. 1: H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Corr. 1B: H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Skin Corr. 1C: H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Skin Irrit. 2: H315 - Verursacht Hautreizungen.

Skin Sens. 1: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Skin Sens. 1A: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Klassifizierungsverfahren:**

Skin Sens. 1A: Berechnungsmethode

**Ratschläge hinsichtlich der Ausbildung:**

Es wird eine Mindestausbildung in Sachen Arbeitsrisikoverhütung für das Personal empfohlen, das dieses Produkt handhaben wird, um das Verständnis und die Auslegung dieses Sicherheitsdatenblattes sowie der Etikettierung des Produkts zu erleichtern.

**Haupt-Literaturquellen:**

<http://echa.europa.eu>

<http://eur-lex.europa.eu>

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



Druck: 07.12.2023

Erstellt am: 30.05.2019

Revision: 04.05.2023

Fassung: 3 (ersetzt 2)

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN (fortlaufend)****Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

BCF: Biokonzentrationsfaktor

BSB5: Biologischer Sauerstoffbedarf in 5 Tagen

COD: chemischer Sauerstoffbedarf

DNEL: Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration.

EC50: 50 % Effekt-Konzentration

IMDG: Internationaler SeeschiffahrtsCode für Gefahrgüter

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung

IATA: Internationale Vereinigung für Lufttransport

ICAO: Internationale ZivilluftfahrtOrganisation

Koc: Verteilungskoeffizienten von organischem Kohlenstoff

LC50: tödliche Konzentration 50

LD50: tödliche Dosis 50

LogPOW: Octanol-water-partiticoefficient

PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch

PNEC: Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt

Nicht klass: Nicht klassifiziert

UFI: eindeutiger Rezepturidentifikator

vPvB: sehr Persistent und sehr Bioakkumulierend

WGK: Wassergefährdungsklasse

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltene Information basiert auf Quellen, technischen Kenntnissen und auf europäischer und staatlicher Ebene gültiger Gesetzgebung, wobei die Genauigkeit derselben nicht garantiert werden kann. Diese Information kann nicht als Garantie für die Produkteigenschaften angesehen werden. Es handelt sich einfach um eine Beschreibung hinsichtlich der Sicherheitsanforderungen. Wir haben keine Kenntnis von den Arbeitsmethoden und -bedingungen der Anwender dieses Produkts, weshalb letztendlich der Anwender die Verantwortung für die Ergreifung der erforderlichen Maßnahmen zur Anpassung an die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Handhabung, Lagerung, Verwendung und Entsorgung von chemischen Produkten trägt. Die Information dieses Sicherheitsdatenblattes bezieht sich ausschließlich auf dieses Produkt, das nicht für andere als die angegebenen Zwecke verwendet werden darf.

**ENDE DES SICHERHEITSDATENBLATTES**